

Erhebungsbogen betriebliche Ersthelfende

DGUV Grundsatz 304-001



Qualitätssicherungsstelle
Erste Hilfe

Kennziffer:

(Falls bereits vorhanden)

**Prüffeld
bitte
freihalten**

1. Daten zum Antragstellenden

1.1 Unternehmen			
Firmenname			Rechtsform
Straße			Hausnummer
Postleitzahl		Ort	
Ansprechpartner			
Telefon		Fax	
Mobiltelefon		sonstige	
E-Mail			
Homepage			
1.2 Mitgliedschaft beim Unfallversicherungsträger (gem. § 192 SGB VII)			
Berufsgenossenschaft oder Unfallkasse			
Mitgliedsnummer			
Beizufügende Nachweise	<ul style="list-style-type: none">- Gewerbeanmeldung / Auszug Handelsregister / Auszug Vereinsregisterund- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Unfallversicherungsträgers / Anmeldung / Beitragsrechnungund- polizeiliches Führungszeugnis für Unternehmer / Inhaber / Vorstand und leitendes Personal- ggf. Auszug aus dem Gewerberegister		
<i>Wenn Sie als Freiberuflicher Dozent tätig sind benötigen wir je nach Bundesland eine Gewerbeanmeldung und Ihre Steuernummer.</i>			

2. Personelle Voraussetzungen

2.1 Ärztliche Verantwortung (vgl. DGUV Grundsatz 304-001 Abs. 2.2.1)			
Name, Vorname			
Geburtsdatum			
Straße			Hausnummer
Postleitzahl		Ort	
Beizufügende Nachweise	<ul style="list-style-type: none">- Vereinbarung zwischen Ärztin / Arzt und dem Unternehmen (Gestaltungsbeispiel siehe hier „Ärztliche Fachaufsicht“)und- Kopie der Approbationsurkundeund- Kopie des Fachkundenachweises Rettungsdienst / Facharzt Notfallmedizin / Facharzt Anästhesie		

1

Erhebungsbogen betriebliche Ersthelfende

DGUV Grundsatz 304-001



Qualitätssicherungsstelle
Erste Hilfe

Kennziffer:

(Falls bereits vorhanden)

**Prüffeld
bitte
freihalten**

2.2 Lehrkräfte (vgl. DGUV Grundsatz 304-001 Abs. 2.2.2)	
Name, Vorname	
Geburtsdatum	
Bezeichnung der medizinisch-fachlichen Qualifikation (mind. 48 UE)	
Absolviert von – bis	
Letzte medizinisch-fachliche Fortbildung (erforderlich, wenn die medizinische Ausbildung älter als 3 Jahre ist und pädagogische Ausbildung nach dem 01.01.2020 absolviert wurde)	
Datum / Zeitraum der Fortbildung	
Pädagogische Qualifikation	<input type="radio"/> mind. 56 UE Ausbildung Erste-Hilfe Lehrkraft oder <input type="radio"/> abgeschl. pädagogisches oder humanmedizinisches Studium oder vergleichbare pädagogische Qualifikation von mind. 200 UE + 32 UE fachdidaktische Umsetzung Erste Hilfe (Themenbereich II)
Fortbildung der letzten 3 Jahre	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
<i>Beizufügende Nachweise</i>	- Kopie des Nachweises (Urkunde / Teilnahmebescheinigung) der medizinisch-fachlichen Qualifikation und - Kopie des Nachweises über die pädagogisch-fachliche Qualifikation und - ggf. Kopie der Bescheinigung der letzten medizinisch-fachlichen Fortbildung - ggf. Kopie der Bescheinigung der letzten Fortbildung(en) für Lehrkräfte der Ersten Hilfe
Name, Vorname	
Geburtsdatum	
Bezeichnung der medizinisch-fachlichen Qualifikation (mind. 48 UE)	
Absolviert von – bis	
Letzte medizinisch-fachliche Fortbildung (erforderlich, wenn die medizinische Ausbildung älter als 3 Jahre ist und pädagogische Ausbildung nach dem 01.01.2020 absolviert wurde)	
Datum / Zeitraum der Fortbildung	
Pädagogisch – fachliche Eignung	<input type="radio"/> mind. 56 UE Ausbildung Erste-Hilfe Lehrkraft oder <input type="radio"/> abgeschl. pädagogisches oder humanmedizinisches Studium oder vergleichbare pädagogische Qualifikation von mind. 200 UE + 32 UE fachdidaktische Umsetzung Erste Hilfe (Themenbereich II)
Ggf. Fortbildung der letzten 3 Jahre	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
<i>Beizufügende Nachweise</i>	- Kopie des Nachweises (Urkunde / Teilnahmebescheinigung) der medizinisch-fachlichen Qualifikation und - Kopie des Nachweises über die pädagogisch-fachliche Qualifikation und - ggf. Kopie der Bescheinigung der letzten medizinisch-fachlichen Fortbildung - ggf. Kopie der Bescheinigung der letzten Fortbildung(en) für Lehrkräfte der Ersten Hilfe

Erhebungsbogen betriebliche Ersthelfende

DGUV Grundsatz 304-001



Qualitätssicherungsstelle
Erste Hilfe

Kennziffer:

(Falls bereits vorhanden)

**Prüffeld
bitte
freihalten**

2.3 Erfahrung in Durchführung der Ersten Hilfe (vgl. DGUV Grundsatz 304-001 Abs. 2.2.3)	
Eigener Rettungsdienst (betrieblich / öffentlich beauftragt)	<input type="radio"/>
ODER	
Eigener Sanitätsdienst (betrieblich / öffentlich beauftragt)	<input type="radio"/>
ODER	
Lehrkraft Erste Hilfe, die aktiv im Rettungs- / Sanitätsdienst tätig ist (seit mindestens 3 Jahren)	<input type="radio"/> (wird der Nachweis über eine Lehrkraft erbracht, benennen Sie diese bitte nachfolgend)
Name, Vorname	
Beizufügende Nachweise	- Eigener Rettungsdienst: Kopie der Beauftragung / Referenz der Kommune oder Referenz des Betriebs oder - Eigener Sanitätsdienst: Einzelnachweis eigener Sanitätsdienst oder - über die Lehrkraft Erste Hilfe: Beschäftigungsnachweis / Einzelnachweis <i>nutzbare Gestaltungsbeispiele stehen Ihnen im Internet unter „Fragen und Antworten“ zur Verfügung</i>
2.4 Versicherungsschutz (vgl. DGUV Grundsatz 304-001 Abs. 2.2.4)	
Haftpflichtversicherung bei	
Versicherungsnummer	
Beizufügende Nachweise	- Kopie der Versicherungspolice oder - Bei Gruppenversicherung: Bestätigung der Mitgliedschaft im entsprechenden Verband

3. Sachliche Voraussetzungen

3.1 Ausbildungsstätte (vgl. DGUV Grundsatz 304-001 Abs. 2.3 und Arbeitsstättenverordnung)	
Eigener Raum, wie Firmenanschrift	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
Wenn nicht: Einrichtung und Anschrift	
Beizufügende Nachweise	- Skizze / Grundriss und Bilder des Raums o.ä. und - Wenn sich der Raum nicht im Eigentum befindet, muss eine Raumnutzungsvereinbarung / Mietvertrag o.ä. beigelegt werden.
3.2 Sanitäreinrichtungen (vgl. DGUV Grundsatz 304-001 Abs. 2.3 und Arbeitsstättenverordnung)	
Mindestens 2 Toiletten	<input type="radio"/> Ja
Mindestens 1 Waschgelegenheit	<input type="radio"/> Ja

3

Erhebungsbogen betriebliche Ersthelfende

DGUV Grundsatz 304-001



Qualitätssicherungsstelle
Erste Hilfe

Kennziffer:

(Falls bereits vorhanden)

**Prüffeld
bitte
freihalten**

3.3 Unterrichtsmittel (vgl. DGUV Grundsatz 304-001 Abs. 2.3)

Material / Medien

- Unterrichtsmittel, wie zum Beispiel
 - audiovisuelle Präsentationsgeräte (z.B. Beamer, Laptop, etc.)
 - Flipchart / Tafel / Whiteboard
 - Moderationskoffer
 - Sonstiges Material:
- Obligatorisches Material:
 - Decken
 - 2 HLW – Übungsphantome (für die Mund-zu-Mund und Mund-zu-Nase Beatmung)
 - Auswechselbare Gesichtsmasken (mindestens 22 Stück)
 - Integralhelm
 - Verbandkasten DIN 13157 (*betrieblicher Verbandkasten*)
 - Verbandkasten DIN 13164 (*KFZ-Verbandkasten*)
 - Warndreieck
 - Warnweste
 - Übungsverbandmittel (Verbandtuch, Dreiecktuch, Fixierbinde, Kompresse, Wundschnellverband, Kältesofortkompresse, Einmalhandschuhe)
 - AED – Demonstrations- / Trainingsgerät (den aktuellen Guidelines entsprechend)
 - sonstiges Material:

3.4 Desinfektion (vgl. DGUV Grundsatz 304-001 Abs. 2.3)

Detaillierte Handlungsanleitung Desinfektion

Ja

Desinfektionsnachweis

Ja

Hygieneplan

Ja

Beizufügende Nachweise

- Detaillierte Handlungsanleitung / Beschreibung der Desinfektion / des Aufbereitungsprozesses
 - (HLW – Übungsphantom / Gesichtsteil / Übungslunge)
 - Sonstiges Ausbildungsmaterial (Helm, Decken / Matten / AED / Übungs-Verbandmaterial etc.)
- und**
- Desinfektionsnachweis

4. Organisatorische Voraussetzungen

4.1 Betriebsgröße

Anzahl der Beschäftigten

Es zählen alle beschäftigten Personen, nicht nur das Lehrpersonal.

4.2 Ausbildungsleistung (vgl. DGUV Grundsatz 304-001 Abs. 2.4.2)

Erwartete / geschätzte Ausbildungsleistung pro Jahr	Anzahl Lehrgänge	Anzahl teilnehmende Versicherte
Erste - Hilfe <u>Ausbildung</u> für betriebliche Ersthelfende		
Erste - Hilfe <u>Fortbildung</u> für betrieblich Ersthelfende		
Erste - Hilfe- <u>Schulung</u> für Bildungs- / Betreuungseinrichtung für Kinder		

Bitte geben Sie an, wie viele Lehrgänge Sie pro Jahr der Ermächtigung durchführen möchten (Anzahl Lehrgänge).

Im Feld Anzahl teilnehmende Versicherte geben Sie bitte an, wie viele betriebliche Ersthelfende (nicht privat Teilnehmende, Studenten, Schüler, Fahrschüler, etc.) pro Jahr der Ermächtigung geschult werden sollen.

Erhebungsbogen betriebliche Ersthelfende

DGUV Grundsatz 304-001



Qualitätssicherungsstelle
Erste Hilfe

Kennziffer:

(Falls bereits vorhanden)

**Prüffeld
bitte
freihalten**

4.3 Unterlagen für Lehrkräfte (vgl. DGUV Grundsatz 304-001 Abs. 2.4.3 sowie Anhang 2,3 und 6, ggf. Anhang 4)	
Eigener Leitfaden	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
Foliensätze / Präsentation	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
Wenn kein eigener Leitfaden vorhanden ist, welchen Leitfaden haben Sie beschafft?	
<i>Beizufügende Nachweise</i>	- Wenn ein eigener Leitfaden entworfen wurde: vollständiger Leitfaden einschl. Präsentationen etc. oder - Wenn gekauft: Kaufbeleg des Leitfadens, Präsentation bei Änderungen / Erweiterung oder - bei Lizenz- / Genehmigungsüberlassung: Nachweis des Urhebers, Präsentation bei Änderung / Erweiterung
4.4 Unterlagen für die Teilnehmenden (vgl. DGUV Grundsatz 304-001 Abs. 2.4.4)	
DGUV Information 204-007 / 204-008	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
ODER	
Wenn andere genehmigte Teilnehmerunterlage, welche? (siehe Fragen und Antworten, Punkt 19)	
<i>Beizufügende Nachweise</i>	entfällt, wird vor Ort überprüft
4.5 Lehrgangsdokumentation (vgl. DGUV Grundsatz 304-001 Abs. 2.4.6)	
Lehrgangsdokumentation beigelegt	<input type="radio"/> Ja
<i>Beizufügende Nachweise</i>	<input type="radio"/> Muster der Lehrgangsdokumentation Muster der tabellarischen Lehrgangsdokumentationen, sowie der Einzelblatterfassung mit Mantelbogen stehen im Internet unter Punkt Fragen und Antworten „Lehrgangsdokumentation“ bereit.
4.6 Teilnahmebescheinigung (vgl. DGUV Grundsatz 304-001 Abs. 2.4.5, Anhang 5)	
Teilnahmebescheinigung	<input type="radio"/> Vorlage DGUV <input type="radio"/> Eigene
<i>Beizufügende Nachweise</i>	(nur, wenn Sie eine eigene Bescheinigung verwenden möchten) <input type="radio"/> Kombibescheinigung für alle ermächtigten Lehrgangsarten oder <input type="radio"/> Einzelne Bescheinigung für die Lehrgangsarten <ul style="list-style-type: none"> • Erste – Hilfe Ausbildung für betriebliche Ersthelfende • Erste – Hilfe Fortbildung für betriebliche Ersthelfende • Erste – Hilfe-Schulung für Bildungs- / Betreuungseinrichtungen für Kinder

5. Frühere Ermächtigung

5.1	
Waren Sie bereits durch die QSEH ermächtigt?	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
Wenn ja:	
Unter welcher Kennziffer wurden Sie geführt?	
Wann erlosch die Ermächtigung?	
Aus welchem Grund wurde die Ermächtigung beendet?	

5

Kennziffer:

(Falls bereits vorhanden)

**Prüffeld
bitte
freihalten**

6. Erklärung

Ich versichere die Richtigkeit der Angaben, welche die Grundlage für die Ermächtigung als Stelle für die Aus- und Fortbildung gemäß § 26 Abs. 2 DGUV Vorschrift 1 „Grundsätze der Prävention“ darstellen.

Falsche Angaben oder die Vorlage unrichtiger Nachweise führen zur Beendigung des Verfahrens.

Medienwerbung mit dem Hinweis auf Schulungen betrieblich Ersthelfender darf erst erfolgen, wenn die Ermächtigung erteilt wurde. Bis dahin dürfen auch keine terminlichen Verpflichtungen zur Aus- und Fortbildung betrieblich Ersthelfender eingegangen werden.

Gegen das Unternehmen, den Unternehmer sowie dessen leitendes Personal sind keine Verfahren nach §§ 123, 124 GWB anhängig und / oder in den letzten 5 Jahren eröffnet worden.

Hinweis:

Bitte prüfen Sie vor dem Versand, ob Sie alle geforderten Nachweise dem Antrag beigefügt haben. Fehlende oder nicht geeignete Nachweise / Unterlagen können die Bearbeitung verzögern. Der Antrag kann ohne näheres Prüfverfahren abgelehnt werden, wenn der Antrag unvollständig eingereicht wurde.

Ort, Datum

Unterschrift / Stempel